

## Anwendung für zertifizierte Fachhandwerker

### Allgemeine Bedingungen

Die Voraussetzungen für Kreapox-Beläge sind nach gültigen SIA-Normen ausgeführte, tragfeste, rissfreie und gut verdichtete Untergründe. Der Untergrund muss nach der Vorbereitung fest, trocken, feingriffig und tragfähig sein, frei von Zementschlämme, losen und mürben Teilen sowie trennend wirkenden Substanzen wie Öl, Fett, Gummiabrieb, Anstrichresten oder ähnlichem. Bewegungsfugen müssen übernommen und Risse im Untergrund können nicht allein durch Kreapox überbrückt werden, sondern müssen vorgängig verharzt werden. Bei starksaugenden Untergründen vorgängig eine Grundierung auftragen.

### Allgemeiner Aufbau eines Kreapox-Belags

Zuerst werden eine bis zwei Schichten des KP-Floor 0.3mm aufgetragen und mit einem Diapad oder Schleifpapier mit einer 100er-Körnung verschliffen. Danach eine bis zwei Schichten der gewünschten Korngrösse KP-Floor 0.1 1mm / KP-Floor 0.2mm oder KP-Floor 0.3mm. Diese jedoch nur noch sanft mit einer 150er-Körnung verschleifen, ansonsten können Flächen ohne Struktur oder Flecken entstehen. Zum Schluss in zwei bis drei Schichten die Versiegelung (KP-Sealer) auftragen. Die Versiegelung muss gesiebt und mindestens drei Minuten aufgemischt werden, damit keine Klumpen entstehen. Zwischen den Schichten drei Stunden austrocknen lassen und dann verschleifen.

### Boden

Den Unterlagsboden vorgängig kontrollieren auf Risse und Aussandung der Oberfläche. Falls nötig müssen die Risse vorgängig verharzt werden. Bei grossen Unebenheiten muss der Unterlagsboden mit einer faserverstärkten Niviermasse ausgegossen werden. Wenn der Boden soweit in Ordnung und trocken ist wird die Sperrgrundierung mit Quarzsand aufgetragen. Danach wird der Kreapox-Belag in zwei bis drei Schichten aufgetragen. Zwischen dem Auftragen der Schichten wird die trockene Schicht geschliffen, um Unebenheiten auszugleichen. Bei der letzten Schicht nur noch wenig anschleifen mit einer 150er-Körnung. Pro Tag darf nur eine Schicht aufgetragen werden. Am Schluss wird in drei Schichten die Versiegelung aufgetragen (zwischen den Schichten min. drei Stunden warten). Die komplette Endhärte ist bereits nach sieben Tagen erreicht.

## Wand

Die Wand vorgängig kontrollieren auf Risse und Haftung der Oberfläche. Falls nötig müssen die Risse vorgängig mit einer Netzeinlage verspachtelt werden. Für eine bessere Haptik des Kreapox-Belags können die Wände vorgängig mit Granovit 80 überzogen werden. Danach wird der Kreapox-Belag in zwei bis drei Schichten aufgetragen. Zwischen dem Auftragen der Schichten wird die trockene Schicht geschliffen, um Unebenheiten auszugleichen. Bei der letzten Schicht nur noch wenig anschleifen mit einer 150er-Körnung. Pro Tag können eine bis zwei Schichten aufgetragen werden. Am Schluss wird in zwei Schichten die Versiegelung aufgetragen (zwischen den Schichten eine bis zwei Stunden warten). Die komplette Endhärte ist bereits nach sieben Tagen erreicht.

## Duschbereich Wand und Boden

Die Wand vorgängig kontrollieren auf Risse und Haftung der Oberfläche. Falls nötig müssen die Risse vorgängig mit einer Netzeinlage verspachtelt werden. Wände und Boden mit dem ASO Dichtbandsystem von Schomburg und der Aquafin 1K Premium Abdichtung abdichten. Danach wird der Kreapox-Belag in zwei bis drei Schichten aufgetragen. Zwischen dem Auftragen der Schichten wird die trockene Schicht geschliffen, um Unebenheiten auszugleichen. Bei der letzten Schicht nur noch wenig anschleifen mit einer 150er-Körnung. Pro Tag können eine bis zwei Schichten aufgetragen werden. Am Schluss wird in zwei- drei Schichten die Versiegelung aufgetragen (zwischen den Schichten eine bis zwei Stunden warten). Die komplette Endhärte ist bereits nach sieben Tagen erreicht.

## Über alte Plattenbeläge

Den bestehenden Plattenbelag vorgängig kontrollieren auf Risse und Hohlstellen. Falls nötig einzelne Platten entfernen. Löcher und Fehlstellen mit Granovit 80 und Netzeinlage überziehen. Die bestehenden Platten mit einer Renovationsfräse o.ä. anschleifen. Im Duschbereich Wände und Boden mit dem ASO Dichtbandsystem von Schomburg und der Aquafin 1K Premium Abdichtung abdichten. Bei ausgewaschenen oder zu tiefen Fugen können diese vorgespachtelt werden. Danach wird der Kreapox-Belag in zwei bis drei Schichten aufgetragen. Zwischen dem Auftragen der Schichten wird die trockene Schicht geschliffen, um Unebenheiten auszugleichen. Bei der letzten Schicht nur noch wenig anschleifen mit einer 150er-Körnung. Pro Tag können eine bis zwei Schichten aufgetragen werden. Am Schluss wird in zwei- drei Schichten die Versiegelung aufgetragen (zwischen den Schichten eine bis zwei Stunden warten). Die komplette Endhärte ist bereits nach sieben Tagen erreicht.

### **Kreapox GmbH**

Heglerstrasse 2, 6285 Hitzkirch

Tel. 041 917 49 59

[info@kreapox.ch](mailto:info@kreapox.ch) [www.kreapox.ch](http://www.kreapox.ch)